



## Anfrage

Öffentlich

Datum

17.09.2014

Nummer

3147/14

Absender

CDU - Fraktion  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Markurth  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

30.09.2014

Betreff / Beschlussvorschlag

Umgang mit aggressiver und bandenmäßiger Bettelei

Zahlreiche deutsche Großstädte (bspw. München, Stuttgart oder Mannheim) haben die aggressive und die bandenmäßige Bettelei in der Fußgängerzone als Problem erkannt und gehen gezielt gegen diese unanständige Form der Bettelei vor.

Waren es früher häufig Menschen, die durch Schicksalsschläge auf das Betteln in der Innens-tadten ihres Heimatortes angewiesen waren, reisen heute organisierte Bettler bzw. ganze Bett-lerbanden zu Tageseinsätzen in die Fußgängerzonen an.

Vermehrte Beobachtungen in der Braunschweiger Innenstadt legen Nahe, dass auch hier Bett-lerbanden aktiv sind.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Ist der Verwaltung bekannt, ob auch in Braunschweig die geschilderte Form der aggressiven und der bandenmäßigen Bettelei praktiziert wird?
2. Wie geht die Verwaltung gegen diese unanständige Form der Bettelei vor?
3. Inwieweit wird der Zentrale Ordnungsdienst zum Unterbinden der aggressiven und der bandenmäßigen Bettelei eingesetzt?

Klaus Wendroth  
Fraktionsvorsitzender